

belvedere

## IN THE EYE OF THE STORM MODERNISMEN IN DER UKRAINE

Unteres Belvedere  
23. Februar 2024 bis 2. Juni 2024



Alexandra Exter (Олександра Екстер), *Drei weibliche Figuren*, 1909-10  
© National Art Museum of Ukraine

## IN THE EYE OF THE STORM MODERNISMEN IN DER UKRAINE

Unteres Belvedere  
23. Februar 2024 bis 2. Juni 2024

Diese Ausstellung ist die erste umfassende Präsentation ukrainischer Kunst der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, die außerhalb der Ukraine gezeigt wird. Sie erzählt von diesem turbulenten Kapitel der ukrainischen Kulturgeschichte und davon, wie modernistische Künstler\*innen versuchten, die ukrainische Souveränität und Selbstständigkeit zu stärken und einen erkennbaren nationalen Stil zu etablieren. Das Belvedere setzt darüber hinaus einen Schwerpunkt auf die Kunst um 1900, um Zusammenhänge mit der Entwicklung des Jugendstils zu verdeutlichen.

Die modernistische Bewegung entwickelte sich in der Ukraine vor einem komplizierten soziopolitischen Hintergrund: dem Ersten Weltkrieg, der Revolution von 1917, der anschließenden kurzlebigen Unabhängigkeit als Ukrainische Volksrepublik (1917–20) und der Gründung der Sowjetukraine. Trotz der Wirren blühten ukrainische Kunst, Literatur, Theater und Film auf. Die Bojtschukist\*innen, Anhänger\*innen des Malers monumentaler Formate Mychajlo Bojtschuk (Михайло Бойчук), schufen ihre eigene nationale Schule der Wandmalerei, die von der byzantinischen Tradition und der ukrainischen Volkskunst gleichermaßen inspiriert war. In Charkiw wurde Wassyl Jermilow (Василь Ермілов) zum Hauptvertreter der ukrainischen Version des Konstruktivismus. In Kyjiw entwickelte Oleksandr Bohomasow (Олександр Богомазов), der bedeutendste Futurist des Landes, den als Spektralismus bekannten Stil. In den späten 1920er-Jahren wurde das Kyjiwer Kunstinstitut zu einem letzten Zufluchtsort für Pionier\*innen der modernen Kunst wie Kasymyr Malewytsh (Казимир Малевич) und Wladimir Tatlin (Владимир Евграфович Татлин [RUS]). All diese Entwicklungen wurden durch die stalinistischen Repressionen der 1930er-Jahre brutal unterbrochen.

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die Ausstellung wird vom Belvedere gemeinsam mit den Royal Museums of Fine Arts in Brüssel und der Royal Academy of Arts in London sowie in Kooperation mit dem National Art Museum of Ukraine organisiert.

<b>Ausstellungstitel</b>	In the Eye of the Storm. Modernismen in der Ukraine
<b>Kurator*innen</b>	Konstantin Akinsha, Katia Denysova, Maryna Drobotiuk und Olena Kashuba-Volvach, National Art Museum of Ukraine
<b>Assistenzkurator</b>	Miroslav Halák, Belvedere
<b>Ausstellungsdauer</b>	23. Februar 2024 bis 2. Juni 2024
<b>Ort</b>	Unteres Belvedere, Rennweg 6, 1030 Wien
<b>Öffnungszeiten</b>	Montag bis Sonntag, 10 bis 18 Uhr
<b>Kunstvermittlung</b>	Belvedere Kunstvermittlung T + 43 1 795 57-134   M <a href="mailto:public@belvedere.at">public@belvedere.at</a>
<b>Pressekontakt</b>	Presse Belvedere, Prinz Eugen-Straße 27, 1030 Wien T +43 1 795 57-177   M <a href="mailto:presse@belvedere.at">presse@belvedere.at</a>

Während der Ausstellungslaufzeit ist das Untere Belvedere täglich von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Für den Besuch werden Time-Slot-Tickets benötigt. Wer sich Tickets online sichert, spart bis zu 15 %. Ticketpreise finden Sie auf der Website unter [www.belvedere.at](http://www.belvedere.at)

Bilder stehen unter [www.belvedere.at/presse](http://www.belvedere.at/presse) kostenlos für Presse Zwecke zum Download zur Verfügung.